

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 2003/5/20 2002/02/0231

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 20.05.2003

### Index

40/01 Verwaltungsverfahren 90/02 Kraftfahrgesetz

### Norm

AVG §46;

KFG 1967 §101 Abs1 lita;

VStG §24;

### Rechtssatz

Der gem§ 46 AVG iVm§ 24 VStG im Verwaltungsstrafverfahren geltende Grundsatz der Unbeschränktheit der Beweismittel verbietet - bei einem beträchtlichen Ausmaß der festgestellten Überladung - nicht die Heranziehung von Messergebnissen, auch wenn der Wiegevorgang durch keinen "geprüften Wäger" durchgeführt wurde (Hinweis E 20.12.1993, 93/02/0227).

## **Schlagworte**

Beweise Grundsatz der Unbeschränktheit

**European Case Law Identifier (ECLI)** 

ECLI:AT:VWGH:2003:2002020231.X03

Im RIS seit

30.07.2003

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE between the model} \begin{picture}(2000) \put(0,0){\line(1,0){100}} \put(0,0){\l$